

Lehrveranstaltung: KI reflektiert einsetzen - Praxiswerkstatt für Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	KI reflektiert einsetzen - Praxiswerkstatt für Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik Using AI thoughtfully – a practical workshop for social work and early years education
Veranstaltungskürzel	3.1.3.27
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Hansen, Flemming (flemming.hansen@haw-kiel.de) Hahn, Andrea (andrea.hahn@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse	
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>	
Die Studierenden: • analysieren Chancen, Risiken und Grenzen KI-gestützter Systeme in sozialen und pädagogischen Handlungsfeldern; • reflektieren den Einsatz von KI unter professionstheoretischen, ethischen und rechtlichen Gesichtspunkten; • wenden wissenschaftliche Theorien, Methoden und Konzepte auf digitale Transformationsprozesse an; • entwickeln und erproben KI-gestützte Lösungsansätze für Herausforderungen ihres Berufsfeldes; • entwickeln adressat:innenorientierte und praxisbezogene KI-Anwendungsszenarien; • reflektieren ihre professionelle Rolle im Kontext digitaler Transformation; • reflektieren die Grenzen algorithmischer Unterstützung gegenüber professioneller Urteilsbildung • präsentieren und begründen ihre Ergebnisse theoriegeleitet und nachvollziehbar	

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Die Veranstaltung vermittelt Kompetenzen zum professionellen, reflektierten und verantwortungsvollen Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) in Sozialer Arbeit und Kindheitspädagogik. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Problemstellungen aus sozialen und pädagogischen Handlungsfeldern, die im Rahmen semesterbegleitender Projektarbeiten bearbeitet werden.. Die Studierenden erproben KI-gestützte Anwendungen, analysieren deren Potenziale und Grenzen und entwickeln professionsbezogene Handlungsperspektiven. Das Seminar verbindet theoretische Grundlagen mit anwendungsorientierter Werkstattarbeit. KI wird dabei nicht als Ersatz professionellen Handelns verstanden, sondern als reflexionsbedürftiges Werkzeug innerhalb sozialprofessioneller Praxis. Die Veranstaltung fördert die Fähigkeit, digitale Transformationsprozesse in sozialen und pädagogischen Handlungsfeldern professionell, ethisch reflektiert und adressat:innenorientiert zu gestalten. Sie unterstützt damit die Entwicklung professioneller Handlungskompetenz im Sinne der Anforderungen des SobAG Schleswig-Holstein.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Die Veranstaltung ist als kompakte Projektwerkstatt konzipiert und kombiniert theoretische Inputs, problemorientierte Fallarbeit, praktische KI-Erprobung, Gruppenarbeit, Reflexionsphasen und Präsentationen. Die Studierenden arbeiten semesterbegleitend an einer selbstgewählten Praxisfrage aus Sozialer Arbeit oder Kindheitspädagogik. Die Veranstaltung findet im Blended-Learning-Format mit synchronen Phasen und selbstgesteuerter Projektarbeit statt. Live-Classrooms (Zoom):. Mo., 12.10.2026, Di. 01.12.2026, Mo., 11.01.2027, jeweils 18:00-20:00 Uhr Online-Sprechstunden (Zoom): Mo, 26.10.2026, 09:00–11:00 Uhr und 17:00–19:00 Uhr, Mo., 14.12.2026 09:00–11:00 Uhr und 17:00–19:00 Uhr, u.n.V.